



HOCHSCHULE DER MEDIEN

TON VIDEO EVENT MEDIA INTERAKTIVE MEDIEN COMPUTERANIMATION FILM U.V.M.

# MEDIA NIGHT

# MEDIA NIGHT SS 2007

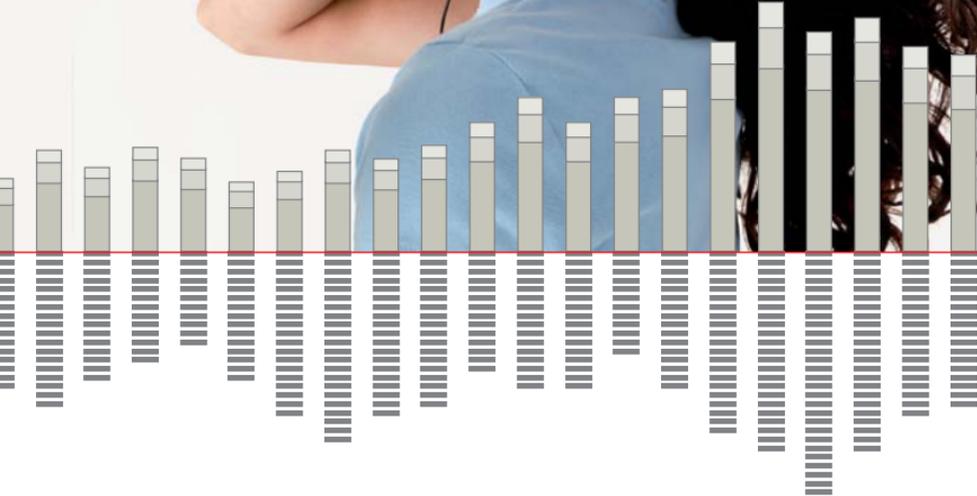
Donnerstag, 28. Juni 07 18:00 Uhr

Hochschule der Medien Nobelstr. 10 70569 Stuttgart

[www.hdm-stuttgart.de/medianight](http://www.hdm-stuttgart.de/medianight)



**GEMA**



**Hier spielt die Musik**

[www.gema.de](http://www.gema.de)

**GRUSSWORT**



## Media Night

Liebe Gäste,

herzlich willkommen zur MediaNight des Sommersemesters 2007 an der Hochschule der Medien (HdM). Sie sind herzlich eingeladen, sich ein Bild von den über 60 Semester-, Abschluss- und Projektarbeiten zu machen, die die Studierenden in den letzten vier Monaten fertig gestellt haben.

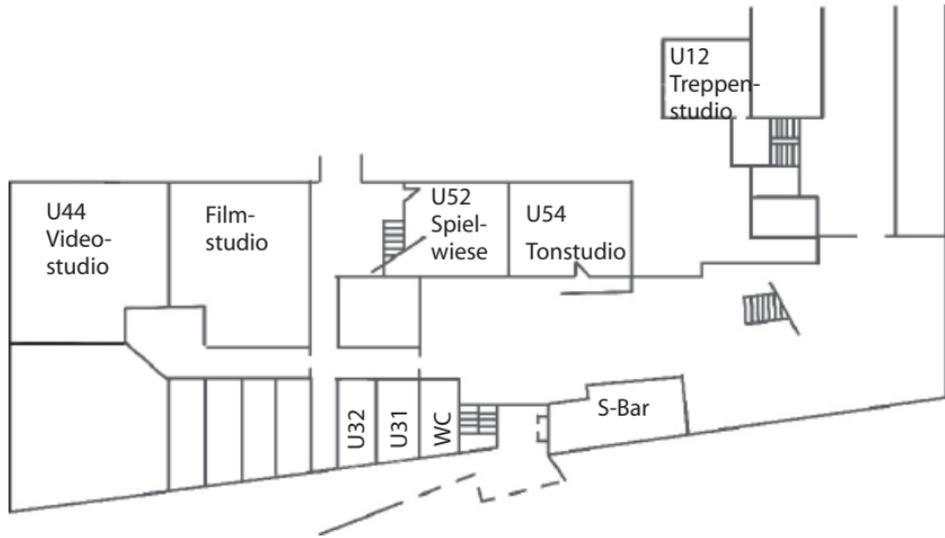
Die Arbeiten spiegeln das professionelle Niveau und den praktischen Bezug von Lehre und Studium an der HdM wider. Alle Medienbereiche der HdM sind vertreten. Überzeugen Sie sich selbst.

Viel Vergnügen beim Anschauen und Ausprobieren wünscht

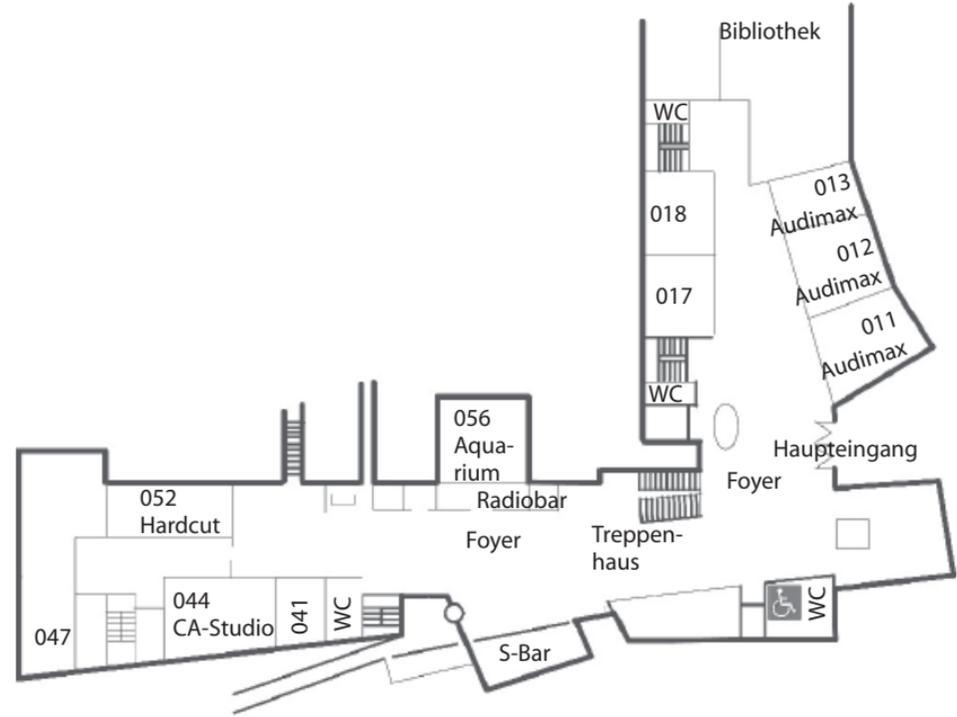
Prof. Dr. Alexander W. Roos  
Rektor

<b>FORMAT</b>	<b>INHALT</b>	<b>RAUM</b>	<b>SEITE</b>	<b>FORMAT</b>	<b>INHALT</b>	<b>RAUM</b>	<b>SEITE</b>
CA (AM)	3dLUSION	052 (Hardcut)	8	Mobile Anwend. (MI)	Gitarrenstimmgerät	Foyer vor Audimax	41
CA (AM)	Kyklops	052 (Hardcut)	9	Mobile Anwend. (MI)	UMF	Foyer vor Audimax	42
CA (AM)	Malheur d'Automobile	052 (Hardcut)	10	Software (MI)	HMF - HeightMapFactory	Foyer vor Audimax	43
Video (AM)	El Guayo	U44 (Fernsehstudio)	11	Software (MI)	M.U.L.E	Foyer vor Audimax	44
CA (AM)	Nachts in den Karpaten	052 (Hardcut)	12	Software (MI)	Software Diagnosemodul	Foyer vor Audimax	45
Event (AM)	dry your eyes	U53 (Spielwiese)	13	Software (MI)	PowerPointTool zur Folienselektion	Foyer vor Audimax	46
Diplomarbeit (AM)	Aufwärmphase	2U12 (Treppenstudio)	14	Software (MI)	MHM Times	Foyer vor Audimax	47
Film (AM)	GO CREATE - WEB 2.0	052 (Hardcut)	15	Software (MI)	VScript	Foyer vor Audimax	48
Film (AM)	In Freiheit gefangen	052 (Hardcut)	16	Software (MI)	TUNINGSUCHE.DE	Foyer vor Audimax	49
IM/Internet (AM)	HdMediaBase	Foyer vor 041	17	Software (MI)	WUIP - Web User Interface Processes	Foyer vor Audimax	50
IM/Internet (AM)	Mikrofon Showroom	041 (Seminarraum)	18	Software (MI)	Vodafone Portalentwicklung	Foyer vor Audimax	51
IM/Internet (AM)	SchoolSplash	041 (Seminarraum)	19	Software (MI)	Dispo Pilot Config	Foyer vor Audimax	52
IM/Internet (AM)	Vitamin p	Foyer vor Radiobar	20	Software (MI)	5Seats - drive together!	Foyer vor Audimax	53
IM/Internet (AM)	FlashToy	044 (CA-Video studio)	21	Audio (MW)	HdM-Band Studioaufnahme	U31 (Seminarraum)	54
Audio (AM, MA)	Hörgenuss	U54 (Tonstudio)	23	Interaktiv/Internet (MI)	IP next generation	Foyer vor Audimax	55
IM/Internet (MA)	Heartbeat	Foyer vor 041	24	Video (MW)	Das Radio-Barth-Gebäude	011 (Audimax)	56
IM/Internet (AM)	www.wer-ist-familie.de	Foyer vor 041	26	Video (MW)	Dance der Cranko	011 (Audimax)	57
Diplomarbeit (AM)	Wer ist Familie?	2U12 (Treppenstudio)	27	Video (MW)	Kunst der Innovation	011 (Audimax)	59
CA (MA)	Aryon	056 (Aquarium)	28	Video (MW)	Stuttgart Fasanenhof	011 (Audimax)	60
CA (MI)	1200	056 (Aquarium)	29	Video (MW)	CONMEDIA/Lebensgeschichten	Foyer vor Audimax	61
CA (MI)	SchnellAir	056 (Aquarium)	30	Film (MW)	Super-Mario(n)-Rente	011 (Audimax)	62
CA (MI)	Panopticum	056 (Aquarium)	31	Event (MW)	Dein Atem gefriert	vor Haupteingang	63
Computergrafik (MI)	Hrr...Piraten!	Foyer vor Audimax	32	IM/Internet (MW, MA)	Felix, Gaijin	047 (MA-Seminarraum)	64
Computergrafik (MI)	Die Stadt NOAH	Foyer vor Audimax	33	Event (WI)	wi.es <sup>e</sup>	Foyer vor Studienbüro	65
Computergrafik (MI)	ZoneWars	Foyer vor Audimax	34	Video	stufe	U52 & Foyer	66
Computergrafik (MI)	Katrin's Erbe	Foyer vor Audimax	35	Software (MI)	Liganova EDV-Tool	Foyer vor Audimax	67
Interaktiv/Internet (MI)	eCatalog	Foyer vor Audimax	36	Unterhaltung	HdM-Band	Wiese vor HdM/Foyer	68
Interaktiv/Internet (MI)	Xstream	Foyer vor Audimax	37	Magaz n (PMM)	PMM insight	vor Bibliothek	70
Interaktiv/Internet (MI)	Messi	Foyer vor Audimax	38	Magazin (WW)	point	Foyer vor Studienbüro	71
Interaktiv/Internet (MI)	garnet	Foyer vor Audimax	39	Event (DT)	Fraktur pur	Foyer UG	72
Interaktiv/Internet (MI)	Freizeit Tipps im Internet	Foyer vor Audimax	40				

# RAUMPLAN UNTERGESCHOSS



# ERDGESCHOSS RAUMPLAN





## 3dLUSION

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

HD 720p

### Länge

ca. 90 Sekunden

### Betreuer

Prof. Dr. Bernd Eberhardt

Prof. Dr. Thomas Keppler

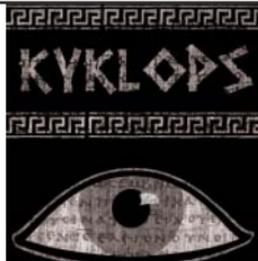
Jochen Bomm

Andreas Schmid

Der alte Kampf Katze gegen Maus, der diesmal ganz anders endet und uns zeigt, wie 3D wirklich funktioniert.

### Team

David Harter, Natalie Meffert, Thomas Biller, Johannes Wolf, Heike Brock, Thomas Moser



## Kyklops

Der griechische Krieger Arkadis tritt in einem ungleichen Kampf dem schrecklichen Zyklopen gegenüber, den er nur mit Hilfe der Götter besiegen kann.

### Team

Jan Roth, Stefan Hähnlein, Sebastian Elsner, Roland Steven

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

HD 720p

### Länge

2 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Bernd Eberhardt

Prof. Dr. Thomas Keppler

Jochen Bomm

Andreas Schmid



## Malheur d'Automobile

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

DVD

### Länge

1 Minute

### Betreuer

Prof. Dr. Bernd Eberhardt

Prof. Dr. Thomas Keppler

Jochen Bomm

Andreas Schmid

Übermut kommt vor dem Fall!

### Team

Özlem Aktürk, Werner Iländer, Katharina Meier, Nico Rausch



## El Guayo

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

DigiBeta, DVD-Video

### Länge

ca. 60 Minuten

### Betreuer

Prof. Susanne Mayer

Kurt Müll

Matthias Bürgel

„Die Congas bestimmen meine Herzschläge, mit den Clave Schritten gehe ich meine Wege, auf dem Klang des Pianos erwachen meine Emotionen, die Vibration des Basses harmonisiert meinen Atem, Salsa ist tatsächlich mein Leben!“

El Guayo...drei Salsakonzerte veranstaltet und produziert von der HdM in Zusammenarbeit mit der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart.

### Team

Torsten Bredehorst, Gabrijel Cabraja, Jessica Dörr, Alexandra Gallup, Zlatan Gavran, Roland Gundling, Simon Huber, Sven Kempermann, Bartek Komorowski, Helena Lauber, Patric Lugagne, Rocio Moreno, Mario Paschke, Andreas Preidt, Petra Rieger, Ricardo Ron Perez, Birger Strähler, Kerstin Stutzmann, Kristina Türk, Liane Wagner, Ya Xu

## Nachts in den Karpaten

### Studiengänge

Audiovisuelle Medien  
Medienautor

### Format

HD 720p

### Länge

5 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Bernd Eberhardt  
Prof. Dr. Thomas Keppler  
Prof. Dr. Johannes Schaugg  
Prof. Uwe Schulz

Das Pfeifen des Windes mischt sich mit dem Heulen der Wölfe, als eine vermummte, vor Kälte bibbernde Frau an den Toren eines düster über der Landschaft thronenden Schlosses anlangt.

Dessen dunkler Herr scheint die Frau bereits erwartet zu haben; gierig und starr streicht sein Blick über die Gestalt der Frau, welche von anmutiger Schönheit ist. In seinen Augen spiegelt sich das trügerische Licht des Vollmondes, denn es ist Nacht in den Karpaten.

### Team

Steffen Abel, Kai Blisch, Simon Brenner, Chilenge Goncalves, Nina Tande, Karsten Harz, Hansi Huber, Timo Klages, Bernhard Kreitmair, Adrian Marhoffer, Markus Markert, Christian Schilling, Sonail Sen Gupta, Bin-Han To, Moritz Vordermeier

## Dry Your Eyes - Live-Event mit der Band Submarien

Die Wagenhallen Stuttgart wurden am 19. Juni 2007 zum Schauplatz einer Premiere. Die HdM setzte im Rahmen der Studioproduktion Event Media zusammen mit dem Popbüro Region Stuttgart ein Live-Konzert um. Gespielt hat der amtierende Deutsche Rockpreisträger Submarien. Mit dem Titel „Dry Your Eyes“ verknüpften die Macher eine auffordernde Botschaft: Tränen trocknen - Augen öffnen! Submarien mit Sängerin Barbara Padron Hernandez fassen in Melodien und Texten ihre innersten Empfindungen in Worte und beweisen gleichzeitig, dass sich jeder Einzelne darin wiederfinden kann.

**Team:** Adrian Thoma, Andreas Bleiholder, Christoph Cudek, Jens Schmelzle, Le Luo, Martina Asum, Martina Haller, Nicole Heizmann, Stefan Braunmiller, Susanne Bock, Tina Weigand, Tobias Müller, Todor Ganchev, Yana Rong

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

Installation

### Betreuer

Prof. Martin Koeppel  
Steffen Mühlhoyer



## Aufwärmphase

## GO CREATE - WEB 2.0

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

S16mm

### Länge

20 Minuten

### Betreuer

Prof. Eckhard Wendling

Prof. Stuart Marlow

Prof. Susanne Mayer

Dr. Volker Hannwacker

Bedroht durch die Streichung öffentlicher Gelder beschließen die Gäste einer Obdachloseneinrichtung mit einer alten 8mm-Kamera einen „Imagefilm“ zu drehen, um alternative Geldgeber zu akquirieren. Zwischen Herrn G., einem verhärteten ehemaligen Wirtschafts-boss, und Wolle, der aufgrund einer psychischen Erkrankung auf der Straße lebt, entwickelt sich eine labile Freundschaft.

Tragikomisch erzählt der Film von Vertrauen, Stolz und dem Missverhältnis zwischen Einzelschicksalen und bürokratischem Zahlenspiel. Eine Geschichte über kleine Lebensinhalte und den Kampf ums Überleben am Rande und außerhalb der Gesellschaft. Ein Diplomfilm von Timo Becker und Sven Latzke.

### Team

Jennifer Günther, Kathrin Rittgasser, Jasmin Reutert

Web 2.0 steht für eine neue Generation des Informationsaustauschs und der Kommunikation. Zentrale Elemente sind die Veröffentlichung eigener Bilder, Musik und Videos in der weltweiten „Stadt Internet“. Menschen auf der ganzen Welt teilen so ihre Interessen, ihr Wissen und ihre Kreativität. Der Film visualisiert losgelöst von technischen Details die Bedeutung des Web 2.0 emotional und spannend. Er orientiert sich inhaltlich sowie optisch am digitalen Lifestyle des neuen Jahrhunderts.

### Team

Jonathan Braun, Benjamin Burr, Katrin Lohmüller, Florian Mozer, Kathrin Müller, Markus Müller, Jan Oberhauser, Egbert Reichel, Annette Selcho, Marleen Steckel, Yunyun Tu

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

HDTV

### Länge

ca. 90 Sekunden

### Betreuer

Prof. Katja Hofmann

Peter Ruhrmann

Andreas Frickingner



## In Freiheit gefangen

## HdMediaBase

HdMediaBase  
by itz.itz

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

HD

### Länge

17 Minuten

### Betreuer

Prof. Rolf Coulanges

Matthias Maaß

Manfred Tham

Der Film erzählt die Geschichte von David Manjeck, der eines Staatsverbrechens verdächtigt und daraufhin in Untersuchungshaft genommen wird. Dazu werden, basierend auf einem neuen Haftmodell, in jedem Raum seiner Wohnung Überwachungskameras installiert, die ihn rund um die Uhr kontrollieren. David darf während der Zeit des „Arrestes“ seine Wohnung nicht verlassen. Was ihm bleibt, ist eine Fernsehshow, die er zunehmend als Spiegelbild seiner eigenen Situation wahrnimmt.

**Team:** Gregor Baumert, Anastasia Bondarenko, Marina Dias Weis, Tanja Hafen, Torsten Helber, Sebastian Kübler, Christoph Kunze, Marcel Morschhauser, Stefanie Mrosk, Lena Neef, Jan Schirmer, Dejan Simonovic, Erik Stahnke, Florian Stanger, Martin Tischner, Stefanie Übelhör, Angela Umpfenbach, Odwin von Wurmb, Juan Yang

Der Titel „HdMediaBase“ setzt sich aus HdM und MediaBase zusammen. Es ist eine Online-Plattform, auf der Medien jeglicher Art zu sehen bzw. zu hören sind: Studioproduktionen, Diplomfilme, Audiofiles, Fotos, Zeichnungen... Genau diese Medienvielfalt macht die HdMediaBase so interessant. Mit nur wenigen Klicks können HdM-Studenten ihre Arbeiten online stellen. Seid gespannt!

### Team

Florian Ferrano, Florian Fischer, Ralf Heller, Lars Posselt, Thorsten Radszuweit

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

HD 720p

### Länge

ca. 90 Sekunden

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

Werner Bürkle

Jan Schulze

Tobias Schuster

## Mikrofon Showroom

## SchoolSplash

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

Flash Seite

### Länge

30 Minuten

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

Der „Mikrofon Showroom“ ist eine interaktive Internetanwendung für den Mikrofonhersteller Schoeps aus Karlsruhe.

Wer ihn besucht, kann aus verschiedenen Mikrofonen auswählen, die er anschließend in unterschiedlichen Einsatzgebieten anhören kann. Es besteht zusätzlich Eingriff beispielsweise in die Art der Mikrofonierung. Auf diese Weise soll die Flash-Seite dem angehenden Toningenieur, aber auch dem bereits ausgebildeten Tonmeister, ideale Einsatzgebiete der jeweiligen Mikrofone aufzeigen. Im Mittelpunkt stand nicht nur die Programmierung in Flash, sondern auch die Aufzeichnung aller Soundbeispiele.

### Team

Sebastian Bräuning, Rawand Ahmad, Paolo Priotto, Simon Just

Web 2.0, User Generated Content, Networking, Social Software,...

- Schlagworte, die für das Internet im Jahr 2007 stehen.

Warum sollen Schüler nicht auch etwas davon haben?

„SchoolSplash“ ist eine Online-Plattform für Schüler, auf der man sich so richtig austoben und gleichzeitig organisieren kann. Check die Interessen Deiner Mitschüler, verwalte Deine Termine und Schularbeiten, erfahre den neuesten Schulratsch, tausche Fotos mit Deinen Freunden oder Cliques und zeige Deinem Schwarm, was Du für ihn empfindest...

SPLASH IT, BABY!

[www.schoolsplash.com](http://www.schoolsplash.com)

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

Website

### Team

Katrin Schneider

Kerstin Eitner

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg



## Vitamin P

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

Internet-Anwendung

### Team

Tobias Adam

Benjamin Krause

Jan Petersen

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

„Vitamin P“ tut gut gegen Praktikumsstress. Du fühlst Dich schlapp, der Schädel brummt und Du spürst die aufkeimende Panik in Dir?

Das Praxissemester rückt immer näher und Du hast noch immer keinen Plan, was Du eigentlich machen willst?

Jetzt hilft nur noch Vitamin P!

Hier findest Du heraus, wo Deine Kommilitonen im Moment Praktikum machen, wie es ihnen gefällt hat und ob sie es Dir weiterempfehlen können. Über die Weltkarte navigierst Du Dich zu Deiner Traumstadt und die dynamische Schlagwortliste hilft Dir, schnell

Dein Wunschpraktikum zu finden. Vitamin P ist eine Erweiterung des persönlichen Stundenplans und des HdM-Alumni-Systems. Du kannst es schon jetzt mit Deinem HdM-Account benutzen.

Vitamin P ist eine Erweiterung des persönlichen Stundenplans und des HdM-Alumni-Systems. Du kannst es schon jetzt mit Deinem HdM-Account benutzen.

## FlashToy

Bei „FlashToy“ handelt es sich um ein Computerspiel, das im Stil des Playstation Kultspiels „EyeToy“ über Körperbewegungen gesteuert werden kann. Da das Spiel mit Hilfe von Adobe Flash erstellt wurde, kann es in eine Webseite eingebettet und direkt im Browser gespielt werden. Die Bewegungen des Spielers werden dabei mit einer handelsüblichen Webcam aufgenommen.

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Team

Matthias Palme

Simon Jockers

Benjamin Müller

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

# Zukunft mitgestalten



Freunde und Förderer der  
Hochschule der Medien  
Stuttgart e.V.

Der Verein der Freunde und Förderer der Hochschule der Medien fördert die Ausbildung von Nachwuchskräften an der Hochschule. Er unterstützt bei der Kontaktpflege zwischen Wissenschaft

und Wirtschaft, trägt durch finanzielle Zuschüsse zum Praxisbezug des Studiums bei, unterstützt Forschung und Lehre sowie bestimmte Studienvorhaben und Projekte.

Freunde und Förderer der Hochschule der Medien Stuttgart e. V.  
Zeppelinstraße 39 · 73760 Ostfildern · Telefon (0711) 450 44 - 67  
E-Mail: foerderverein@verband-druck-bw.de · Internet: www.hdm-stuttgart.de/vff

## Hörgenuss

Feurige Salsamusik, poppige Songs der HdM-Band und phantasievolle Klavierkompositionen - bei der diesjährigen Studioproduktion Ton ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Im Tonstudio stellen wir die Arbeit der letzten Monate vor: Live-Musik der Salsaband der Musikhochschule Stuttgart, Popsongs der hauseigenen HdM-Band und Stücke des Pianisten Olliver McCall.

### Team

Tobias Kraft, Nina Hoppe, Stefanie Pagel, Eva Förg, Ralf Eckstein, Michaela Berger, Carol Hörner, Julian Schädler, Daniele Guida, Britta König, Michael Mayerl, Collins Owusu-Boateng, Benjamin Wollet, Christoph Riedlberger, Michael Schultes, Harry Höhn, Sebastian Drautz, Joachim Hopp

### Studiengänge

Audiovisuelle Medien  
Medienautor

### Format

CD

### Betreuer

Prof. Oliver Curdt  
Prof. Dr. Helmut Graebe  
Jörg Bauer  
Sebastian Rodens  
Paolo Priotto



## Heartbeat - eine Online-Comicgeschichte

### Studiengang

Medienautor

### Format

Website

### Team

Martina Schradi

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

Hanna hat sich verliebt - in eine Unbekannte Schöne! Obwohl sie das vor ihren zwei Mitbewohnerinnen standhaft leugnet, tun diese wiederum alles, um Hanna zu ihrem Glück zu verhelfen...

In dem Masterprojekt „Heartbeat“ wird die nonlineare Erzählweise in einem Online-Comic umgesetzt. Mehrere verschiedene, aber ineinander verschränkte Erzählstränge ranken sich um das Thema Liebe und Musik. Ein Musikladen, in dem sich die Protagonisten immer wieder treffen, stellt das verbindende Element dar. Beispielfhaft wurde bisher ein Erzählstrang in elf Kapiteln und etwa 120 Einzelbildern realisiert.

## Praktikum im Team. Ergänzung mit Geschmack.

- Project Management
- Grafik / Webdesign
- Grafik / Konzeption
- Marketing / PR
- Quality Management
- Content Management
- System Administration
- Web Development

dmc digital media center GmbH ist die kreative Vernetzung von Agentur, Systemhaus und Service auf höchstem technischen Niveau. Unsere Lösungen sorgen für messbare Erfolge, mit denen unsere Kunden Umsatz und Reichweite steigern und Prozesskosten senken. Besseres E-Business - made by dmc.



## www.wer-ist-familie.de - Webpräsenz für den gleich- namigen Dokumentarfilm

## Wer ist Familie?



### Studiengänge

Audiovisuelle Medien  
Medienautor

### Format

Flash-Website

### Team

Anna-Lena Martin

Huan Vu

Martina Schradi

### Betreuer

Prof. Uwe Schulz

Prof. Dr. Johannes Schaugg

Gleichgeschlechtliche Beziehungen scheinen in der heutigen Gesellschaft weitestgehend akzeptiert zu sein, allerdings nur bis zu dem Punkt, an dem Kinder mit ins Spiel kommen. In dem Diplomfilm „Wer ist Familie?“ gehen Kirsten Steinbach und Michael Schaub genau dieser Frage nach. Holger, Minh Kai und Jan – drei Männer unter einem Dach – eine außergewöhnlich normale Familie im 21. Jahrhundert?

Die Webpräsenz [www.wer-ist-familie.de](http://www.wer-ist-familie.de) bietet eine Plattform für Diskussionen und Informationsaustausch über Regenbogenfamilien. Neben Trailern, Screenshots und Filmmusik werden die drei Protagonisten in kleinen Trickfilmsequenzen umzeichnet. Die Website ist komplett in Flash umgesetzt und überrascht mit einem collagenehlichen Design.

Der allgemeine Wunsch nach individueller Selbstbestimmung wirkt sich auch auf das heutige Verständnis von Familie aus. Vielfältige Möglichkeiten der Lebensgestaltung entstehen. Manche Familienformen ringen dennoch um ihre rechtliche und gesellschaftliche Anerkennung.

In dem Dokumentarfilm „Wer ist Familie?“ werfen Michael Schaub und Kirsten Steinbach einen Blick in die Privatsphäre einer außergewöhnlichen Familie und zeigen die Komplexität eines Lebensmodells auf, das so andersartig und doch so normal erscheint. Die Diplomanden zeichnen ein gefühlsvolles Bild von drei ungewöhnlichen Persönlichkeiten und verdeutlichen die Kontraste zwischen traditionellen Werten und Wahrhaftigkeit im 21. Jahrhundert.

### Studiengang

Audiovisuelle Medien

### Format

Digi Beta 16:9

### Länge

ca. 28 Minuten

### Team

Michael Schaub

Kirsten Steinbach

### Betreuer

Prof. Katja Hofmann

Prof. Dr. Stephen Lowry

Dr. Hartmut Rösch



# Aryon

1200

## Studiengang

Medieninformatik

## Format

DV

## Länge

ca. 5 Minuten

## Team

Clemens Kern

## Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Beate Schlitter

Der Planet Aryon wurde Opfer einer Invasion durch die Nemesis, welche die Menschen versklavten. An einem normalen Arbeitstag hat ein Mädchen eine Begegnung die vielleicht das Schicksal aller Menschen verändern könnte.

Die Uhr zeigt 12:00, zwei Roboter beginnen sich zu duellieren...

## Team

Nils Mitschke, Robert Podschwad, Christian Waisenburg

## Studiengang

Medieninformatik

## Format

HDTV

## Länge

1,5 Minuten

## Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

## SchnellAir

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Computeranimation

### Länge

3 bis 4 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Beate Schlitler

Valentin Schwind

An einem sonnigen Sonntagnachmittag stehen Anna und Thorsten vor der schweren Entscheidung: Sollen sie wie befohlen den Hangar aufräumen oder doch lieber den Jungferflug mit der brandneuen Chartermaschine SchnellAir A3080 in Leichtbauweise wagen? In null Komma nix erhebt sich die Kiste mit einem traumhaften Bilderbuchstart in schwindelerregende Höhen... Doch welche gewagten Abenteuer erwarten die beiden tollkühnen Flugkapitäne? Werden sie schneller sein als der Rest? Und noch viel wichtiger: Was sagt der Boss, wenn abends der Saustall am Flugfeld nicht auf Vordermann gebracht ist?

<http://www.schnellair.de>

### Team

Melanie Stiller, Stephan Trimper, Michael Zender, Rainer Köller

## Panopticum

Kurzfilm in drei Akten.

Wie kommt es zum gläsernen Menschen?

Wie könnte die Zukunft aussehen?

Gibt es einen Ausweg?

Panopticum



### Studiengang

Medieninformatik

### Format

HDTV

### Länge

ca. 5 Minuten

### Team

Benjamin Zaiser

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

## Hrr... Piraten!

## Die Stadt NOAH

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

3D-Actionspiel

### Team

Peter Wos

Alexander Haufler

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Yohoho! Schlüpfe in die Rolle eines Piraten und bekämpfe in einem Duell Deinen Widersacher.

Bei diesem Projekt von zwei Medieninformatik-Studenten handelt es sich um ein interaktives 3D-Actionspiel für zwei Spieler aufbauend auf der Vision Game Engine.

Die Flut war eine große Katastrophe. Selbstverschuldet verschlang sie unerbittlich Land um Land. Doch eine Stadt überlebte dank der weisen Voraussicht eines Mannes. Ein Damm bewahrte NOAH und seine Bewohner vor dem Untergang. Doch jüngste Ereignisse drohen, dieses Paradies zu zerstören. Schlüpfe in die Rolle von Sophie Faber und beschütze die Stadt als Dammpolizist. Ein 3D-Adventure im typischen Point und Click-Stil.

### Team

Vanya Atanasova, Marcus Baer, Jochen Conradt, Verena Czicholl, Brigitte Frauenholz, Stefan Hähnlein, Tiziana Klotz, Diana Müller, Johann Oswald, Norman Pohl, Bernd Reiser, Ralf Risto, Florian Sander, Michael Schäfer, Katrin Scheffler, Jens Schmelzle, Erik Schneider, Marco Schneider, Kim Kirstin Schucker, Reto Stuber, Andrea Taras, Philipp Thier, Adrian Thoma

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Computerspiel

### Verantwortliche

Thomas Fuchsmann

Julia Marquart

Markus Graf

Daniel Klier

Benjamin Krause

Dominik Heer

Kerstin Dallmann

## ZoneWars

<b>Studiengang</b>	ZoneWars ist ein Multiplayer-Online-Computerspiel der etwas anderen Art. Die Spieler kämpfen um Ressourcen und Land in einer simulierten Welt, wobei sie ihre Kampfeinheiten nicht direkt selbst steuern, sondern ihnen durch die Erstellung möglichst „intelligenter“ Verhaltensscripts Leben einhauchen.
Medieninformatik	
<b>Format</b>	
Computerspiel	
<b>Team</b>	
Rene Schneider	
<b>Betreuer</b>	
Prof. Walter Kriha	

## Katrinas Erbe

Tim kann sein Glück überhaupt nicht fassen, als er das Schreiben des Notars bekommt. Er ist als alleiniger Erbe für ein altes Herrenhaus an der Nordsee bestimmt worden. In unmittelbarer Nähe des Dorfes, in dem er aufgewachsen ist. Aber wer war eigentlich diese Katrina, die ihm das Haus hinterließ? Er hat noch nie etwas von ihr gehört. Eine alte Bekannte der Familie? Er beschliesst, zusammen mit seiner Frau Sarah an den Ort seiner frühen Kindheit zu fahren und sich selbst ein Bild von der Sache zu machen. Doch es dauert nicht sehr lange, bis Tim bemerkt, welches schreckliches Geheimnis Katrina hatte...

<b>Studiengang</b>	Medieninformatik
<b>Format</b>	Computerspiel
<b>Länge</b>	20-45 Minuten
<b>Team</b>	Roland Wiest Tobias Schirski
<b>Betreuer</b>	Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn Prof. Walter Kriha

## eCatalog

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Carina Dubb  
Sebastian Holder  
Georgi Madjarov  
Adrian Staudt

### Betreuer

Prof. Dr. Oliver Kretzschmar

eCommerce, eMail, eShop, eNews: Alles Begriffe, die unseren Alltag ausmachen. Für viele eine unverzichtbare Bequemlichkeit, für manche ein blanker Horror.

In diesem Projekt bringen wir das Neue und Moderne mit dem Alten und Vertrauten zusammen. Mittels unserer Software lässt sich ein Online-Katalog, basierend auf der EPAPER -Technologie, aus der PDF-Datei der Printausgabe erstellen.



## Xstream

Seit langem werden die verschiedensten Events an der HdM über das Internet gestreamt. Die Administration dieser Streams war bisher sehr umständlich und zeitaufwändig und die Links zu den Streams wurden nur für kurze Zeit auf der HdM-Seite veröffentlicht. Xstream bietet eine moderne Web-Oberfläche zur Verwaltung und Veröffentlichung von Streams, sowie zum Durchsuchen und Anschauen des gesamten Streamarchivs. Redakteure tragen Streams ein, kategorisieren sie und vergeben Schlagworte. Die Benutzer können Streams mit zusätzlichen Schlagworten versehen und diese bewerten. Zudem erhalten die Benutzer nähere Informationen zu den Veranstaltungen und anstehenden Veröffentlichungen.

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Mario Ulmer  
Benjamin Gutbrod  
Christoph Baldenhofer  
Michael Hettich

### Betreuer

Prof. Walter Kriha  
Michael Gerlinger

## Messi

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Stephan Helten

Marc Seeger

Dirk Wendling

### Betreuer

Prof. Dr. Martin Goik

Moritz Seltmann

Messi, das sind DIE Instant Messaging Dienste für alle HdM Studenten, Mitarbeiter und Professoren! Basierend auf der freien Jabber (XMPP) Technologie bietet Messi eine Menge Features. Selbstverständlich bleibt der Kontakt zu bisherigen ICQ, Y! und MSN Kontakten erhalten. Messi bietet viele nützliche Bots, wie den Mensa-Bot, Erinnerungs-Bot, Prof-Locater-Bot, Wörterbuch-Bot, News-Bot, Filetransfer-Bot und einige weitere. Die Zugangsdaten für Messi sind die gewohnten Rechenzentrumsdaten. Jeder Student verfügt von der ersten Sekunde an automatisch über all seine persönlichen Studiengangskollegen. Die benötigte Software ist lediglich eine Jabber-Client Software oder einer der bekannten Multi-Protokoll-Clients (Miranda, GAIM, Trillian).

## garnet

Datenströme in komplexen Netzwerken lassen sich in textueller Form nur schwer analysieren. „garnet“ soll hier die Möglichkeit bieten, mit Hilfe der grafischen Darstellung diese Verbindungen einfacher zu analysieren.

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Präsentation

### Team

Nicolas Schmid

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Beate Schlitter

## Freizeittipps im Internet

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Internetseite

### Team

Carina Dubb

Dimitar Ketipov

Georgi Madjarov

### Betreuer

Prof. Dr. Martin Goik

Simone Winter

Langeweile trotz Sonnenschein? Oder Regenwetter und trotzdem Bock auf Action? Abenteuerspielplätze, Kino, Spaßbäder und andere Geheimtipps finden Stuttgarter Kinder auf dieser Internetseite.

Das nennt man doch mal aktive Freizeitgestaltung!

Auf dieser, speziell für 9-13 jährige Kinder zugeschnittenen Internetseite, lohnt es sich, zu stöbern.

<http://stuttgarter-kids.mi.hdm-stuttgart.de/>

## Gitarrenstimmgerät auf einem Mobiltelefon

Wer kennt es nicht: kurz vor dem Konzert stellt man fest, dass die Gitarre nicht gestimmt ist und man als echter Rocker natürlich kein Stimmgerät oder Talent zum Stimmen nach Gehör hat. Alles, was man dabei hat, ist das Handy.

Warum also nicht ein Stimmgerät in das vorhandene Handy integrieren?

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Sebastian Hauser

### Betreuer

Prof. Dr. Johannes Maucher

## Universeller Multimedia Fragebogen (UMF)

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Andreas Lichtenberger

Oliver Silberhorn

Ingo Leiber

### Betreuer

Prof. Dr. Johannes Maucher

Thomas Suchy

UMF (Universeller Multimedia Fragebogen) ist ein weiterführendes Projekt auf Basis des Projekts MoPaM, das die Grundlage zur dynamischen Generierung individueller Fragebögen für mobile Endgeräte schuf.

Die Multimedia-Erweiterungen ermöglichen Fragen, die mit Bildern, Audiofiles, Videos sowie über extern angeschlossene Bluetooth-Geräte beantwortet werden können.

Vorhandene Schnittstellen wurden überarbeitet und verschlüsselt. Um die Anwendung besser bedienbar und noch universeller zum Einsatz bringen zu können, wird die Konfiguration aller Komponenten zentral vorgenommen. Durch UMF entsteht somit eine völlig neuartige und sichere Möglichkeit, Umfragen auf eine multimediale Art für mobile Endgeräte zu gestalten.



## HMF-HeightMapFactory

HMF - HeightMapFactory ist eine Software zur Erstellung von Höhenprofilen, welche vom User entsprechend modifiziert werden können. Diese können dann in anderer Software, zum Beispiel 3D Studio Max, Maya als Landschaft weiterverwendet werden.

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Software

### Team

Axel Reusch

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn



## M.U.L.E

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Lukas Stawski

Anette Müller

Michael Drewniok

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Sie schlüpfen in die Rolle eines Siedlers, der die Rohstoffvorkommen eines noch unbesiedelten Planet erschließen soll. Die „Föderation der Planeten“ hat einen Wettbewerb ins Leben gerufen um festzustellen, welche Rasse am geeignetsten ist, die Rohstoffe des Planeten „Irata“ zu fördern. Dem Siedler, dem es gelingt nach zwölf Monaten (Spielrunden) am meisten Punkte zu erreichen, wird das Recht erteilt, den ganzen Planeten zu bewirtschaften und hat gewonnen.

Um das Ziel zu erreichen, werden Landparzellen gekauft, verschiedene Rohstoffe angebaut, produziert und diese auf dem Markt gehandelt. Dabei kommt es darauf an, eine Balance zwischen Konkurrenzdenken und dem Wohl der Kolonie zu finden. Eigenbrödler werden in der Regel nicht sehr weit kommen...

## Implementierung eines Softwarediagnosemoduls für einen internetbasierten Telematikdienst

Es wurde eine Software implementiert, mit deren Hilfe ein Anwender das Telematikgerät „DispoPilot“ testen kann. Der Testlauf wird dialogbasiert durchgeführt. Der Anwender erhält Anweisungen und beantwortet Fragen; die Software kann außerdem selbständig über eine serielle Schnittstelle mit dem Gerät kommunizieren. Der Testablauf ist über eine Konfigurationsdatei beliebig konfigurierbar; zukünftige Fehlerlösungsstrategien können ohne Programmieraufwand implementiert werden.

Das Projekt wurde als Industriepraktikum in Zusammenarbeit mit der DaimlerChrysler Services FleetBoard GmbH durchgeführt.

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Fabian Ebert

### Betreuer

Prof. Dr. Johannes Maucher

## PowerPointTool zur Folienselektion auf Appletbasis



### MHM Times

#### Studiengang

Medieninformatik

#### Format

Software

#### Team

Marcus Köhler

Markus Merath

#### Betreuer

Prof. Dr. Oliver Kretzschmar

Dieses Tool kann aus vorgegebenen Powerpoint-Dateien komfortabel eine Auswahl an Folien in einer neuer Datei zusammenfassen und eine neue Powerpoint-Datei generieren.

Die MHM-Systemhaus GmbH entwickelt individuelle, webbasierte Personalmanagement-Lösungen für mittelständische Unternehmen und Großkonzerne. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Personalbewertung, Personalbeschaffung und bei Managementinformations-Systemen für das Intra- und Extranet. Im Rahmen des Projektes findet einen Evaluation von Spring statt. Spring ist das führende Framework im Java/JEE-Bereich, das in vielen, großen und komplexen Anwendungen verwendet wird. Spring erleichtert die Entwicklung und verringert so die Kosten. Gleichzeitig verbessert es die Test-Abdeckung und damit die Qualität. Um Spring unter realitätsnahen Bedingungen einzusetzen, wurde wir eine webbasierte Lösung zur projektbezogenen Zeiterfassung entwickelt.

#### Studiengang

Medieninformatik

#### Team

Florian Gau

Robert Harbach

Daniel Glück

#### Betreuer

Prof. Dr. Johannes Maucher

Thomas Suchy



## VScript - Game Scripting Language

TUNINGSUCHE.DE

TUNINGSUCHE

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Kai Jäger

### Betreuer

Prof. Dr. Jens-Uwe Hahn

Die künstliche Intelligenz von Gegnern, das Verhalten von Fahrzeugen, Waffen und Gegenständen bis hin zur gesamten Spiellogik – bei der Umsetzung dieser Aspekte von Computerspielen kommen immer häufiger Skriptsprachen zum Einsatz. Für die im vergangenen Semester von Clemens Kern und Kai Jäger entwickelte Vergence 3D-Engine wurde nun eine eigene Skriptsprache entwickelt: VScript ist eine Java-ähnliche Programmiersprache, die einfach zu erlernen ist und gleichzeitig alle Funktionen bietet, die man von einer modernen Programmiersprache erwartet.

TUNINGSUCHE.DE bietet eine Anlaufstelle für alle Autofahrer, die auf der Suche nach Zubehör oder Dienstleistungen rund um ihr Fahrzeug sind.

Der Besucher findet auf der Seite zahlreiche Adressen von Werkstätten und Händlern, aber auch eine umfangreiche Übersicht über mögliche Anbauteile, mit denen das Fahrzeug veredelt werden kann. Ein aktiver Meinungsaustausch unter den Besuchern ermöglicht einen schnellen Überblick über Qualität und Preisalternativen nach dem Prinzip einer Preissuchmaschine. Eine große Community erweitert ständig den Datenbestand und hält bestehende Einträge aktuell.

[www.tuningsuche.de](http://www.tuningsuche.de)

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Thomas Reuter

Arnold Kleitsch

### Betreuer

Prof. Dr. Martin Goik



## WUIP - Web User Interface Processes

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Sebastian Stadtrecher

Marc Heinrichs

Julian Laufer

### Betreuer

Christian Kaas (Ascom)

Prof. Dr. Johannes Maucher

Mit WUIP ist es möglich, komplette Geschäftsprozesse einer Firma online darzustellen, diese Prozesse in ihren einzelnen Bestandteilen wie Aufgaben, Rollen, Dokumente und Tools einzusehen und zu bearbeiten.

Das Web-Interface bietet somit den Mitarbeitern die Möglichkeit, Informationen zu den jeweiligen Prozessen und Anforderungen einzusehen und mit diesen zu arbeiten.

Mittels WUIP besitzt ein Administrator die Möglichkeit, vereinfacht die beinhalteten Prozesse zu bearbeiten, zu verwalten und den Mitarbeitern zugehörige Informationen zur Verfügung zu stellen.

## Vodafone Portalentwicklung

Für die Abteilung Systembetreuung der Firma Vodafone D2 GmbH wird ein Internet-Portal entwickelt. Das Portal soll ausgewählten Kunden einen Download-Service für bestimmte Dateien bieten. Zentrale Aspekte sind Sicherheit und Usability. Außerdem wird ein Produkt namens mobile VPN untersucht und ein Benutzerguide dafür angefertigt.

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Alexander Dechent

Andreas Quitt

Lars Siemon

### Betreuer

Prof. Dr. Johannes Maucher

## Dispo Pilot Config

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Oliver Kögler

### Betreuer

Prof. Walter Kriha

Marcus Hohloch

(DaimlerChrysler Services  
FleetBoard GmbH)

Inhalt des Softwareprojekts ist die Erstellung eines Tools zur automatisierten Bespielung und Konfiguration eines speziellen PDAs für die Firma DaimlerChrysler Services FleetBoard.

Seither wird diese Konfiguration remote per Mobilfunk durchgeführt. Mit Hilfe dieses Tools soll diese Konfiguration nun auch lokal möglich sein.

Die hierfür notwendigen Konfigurationsdaten werden zunächst per SOAP-Schnittstelle vom Server geladen. Danach werden die Daten in ein proprietäres Protokoll umgewandelt um sie anschließend als SMS über die serielle Schnittstelle auf das Gerät zu übertragen.

## 5Seats - drive together!

Die Benzinpreise steigen, die Bahn ist zu teuer und trotzdem willst Du reisen? Am Wochenende die Familie besuchen oder einfach nur mit Freunden verreisen – das ist mittlerweile absoluter Luxus. Vor diesem Problem stehen viele deiner 3199 Kommilitonen. Aus diesem Grund ist es höchste Zeit für eine HdM-interne Mitfahrzentrale. 5Seats – drive together! ist eine komfortable und einfach zu bedienende Webanwendung, mit der Du gemeinsame Reisen planen kannst. Biete Deinen Kommilitonen Sitzplätze an oder fahre bei anderen mit!

Langweilige Autofahrten gehören der Vergangenheit an, wenn Du mit netten Leuten unterwegs bist. Dabei hilft Dir 5Seats – drive together!

**5SEATS\***  
Drive together!

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Benjamin Kenner

Matthias Hahn

Marc Böhret

### Betreuer

Prof. Walter Kriha

## HdM-Band Studioaufnahme

## IP next generation

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

wav

### Länge

ca. 10 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Helmut Graebe

Heiko Schulz

Medienwirtschaft rocks! Fünf Medienwirtschaft-Studenten der HdM-Band lassen Sheryl Crow und Pink alt aussehen. Die Coversongs „Soak Up The Sun“ und „Nowbody Knows“ wurden im Rahmen der Tonstudioproduktion eingespielt und abgemischt.

Musiker: Susanne Gmelch (Gesang), Thilo Rust (Gitarren), Christoph Schöneck (Keyboard), Marco Wagenblast (Schlagzeug), Julian Maier (Bass)

### Team

Sandra Blaschko, Simone Hutzel, Melanie Rau, Andrea Reckziegel, Sonja Wernich

Beschreibung der Grundlagen IPv6 / IPng.

Aufbau einer Testumgebung für IPng für den LAN- und WAN- Betrieb.

Aktueller Stand in der freien Wirtschaft und Aussichten auf Nutzung und Ausbreitung von IPng.

### Studiengang

Medieninformatik

### Format

Infostand

### Team

Christoph Graf

### Betreuer

Prof. Roland Kiefer

## Das Radio-Barth-Gebäude - Ein Lebensgefühl.

## Dance the Cranko



**Studiengang**  
Medienwirtschaft  
**Format**  
DV  
**Betreuer**  
Prof. Stuart Marlow

Wo sich heute im „Besitos“ biedere Geschäftsleute zum Afterwork-Cocktail treffen, stand vor zehn Jahren das legendäre Radio-Barth-Gebäude. In den Jahren 1995 bis 2000 wurde das zum Abriss verdamnte Gebäude zum Zentrum für junge, kreative Firmen aus der Medienbranche. Hier entstand eine Community, die maßgeblich daran beteiligt war, dass der Stuttgarter Hip-Hop bundesweit enorme Relevanz erlangte. Die Dokumentation folgt den Spuren des damaligen Lebensgefühls und lässt alte Erinnerungen wieder aufleben.

### Team

Thorsten Ammon, Nils Dampz, Jeronymo Dietel, Christian Hilz, Jérémy Küper, Christian Reinhold, Lucie Stock, Yasha Tarani, Jens Weinmann

Im Gedenken an den weltberühmten Choreographen und Begründer des „Stuttgarter Ballettwunders“ John Cranko entstand das Musikvideo „Dance the Cranko“. Gezeigt werden prominente Stuttgarter beim Tanzen einer eigens für das Video konzipierten Choreographie zum Song von Eric Gauthier (Stuttgarter Ballettsolist und Musiker) und Michael Gaedt („Die kleine Tierschau“). Eingekleidet in Pepita packt ganz Stuttgart das Cranko-Tanz-Fieber! Die Choreographie zum Video wird im Sommer 2007 in zahlreichen Stuttgarter Tanzschulen zu erlernen sein und bei verschiedenen Open-Air-Events aufgeführt.

### Team

Julia Mederle, Katrin Pffirmann, Carina Kaiser, Jessica Göthel, Stefanie Astor, Yelena Hermann, Shariff Korver, Marina Weis

**Studiengang**  
Medienwirtschaft  
**Format**  
HDV  
**Länge**  
3,5 Minuten  
**Betreuer**  
Prof. Stuart Marlow



## Genialer Praktikant gesucht.

Das erwartet Dich: eine Full-Service-Marketing-Agentur, Mitarbeit an spannenden Projekten, cleveres Kooperations-Marketing, nette Leute, super Connections und guter Kaffee für mind. 6 Monate.

**gateone**<sup>®</sup>  
connecting companies

Bavariafilmpfad 4, 82031 Grünwald  
Telefon: 089. 550 568.0, E-Mail: [info@gateone.biz](mailto:info@gateone.biz)

## Kunst der Innovation

Die Dokumentation „Kunst der Innovation“ begleitet filmisch ein dreitägiges Kreativitätsseminar für Manager und Hochschulprofessoren im idyllischen Benediktinerkloster Niederalteich. Gemeinsam mit ausgewählten Referenten erschließen sich im Rahmen von Workshops und Vorträgen, Ausstellungen und Performances interkulturelle und zukunftsrelevante Werte. Eine Reise zu den Wurzeln der Kreativität...

### Team

Samir Abdallah, Max Dittmann, Zakar Istepanian, Robin Schäfer, Oliver Waldmann, Kathrin Rohrmus

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

DVD

### Länge

ca. 10 Minuten

### Betreuer

Prof. Eckhard Wendling

## Stuttgart Fasanenhof

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

4:3 Mini DV

### Länge

3,5 Minuten

### Betreuer

Prof. Stephan Ferdinan  
Prof. Eckhard Wendling

Stuttgart Fasanenhof - Anders gesehen!

Bausünde der Vergangenheit oder modernes Wohnkonzept?

Sozialer Brennpunkt oder multikulturelle Lebensader?

Auslaufmodell oder Hoffnungsträger für die Zukunft?

Nur wer nah ran geht, kann Details erkennen!

### Team

Christoph Baur, Konstantin Bruchmüller, Nina Göldner,  
Silke Schmid, Balázs Turán

## CONMEDIA/Lebensgeschichten - Der Trailer

Am 19. Juni 2007 war es wieder soweit: Die HdM öffnete ihre Tore für die neueste Auflage der CONMEDIA. Bereits zum sechsten Mal organisierten Studierende der Medienwirtschaft die einzigartige Veranstaltung, dieses Jahr unter dem Motto „Lebensgeschichten“. Der Trailer zur CONMEDIA zeigt einen spannenden Streifzug durch die Stuttgarter Innenstadt. Erinnerungen an bewegende Erlebnisse werden wach und gewähren Einblick in vergangene Zeiten. Eine ungewöhnliche Schnittführung, historische Fotografien und einmalige Filmdokumente bilden den Rahmen der Erzählung und nehmen den Zuschauer mit auf eine kurzweilige Reise durch die Jahrzehnte.

### Team

Claudia Religa, Astrid Schuler, Barbara Steiner, Michael Werkmeister

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

DVD

### Länge

ca. 2 Minuten

### Betreuer

Prof. Stephan Ferdinan  
Prof. Eckhard Wendling

## Super-Mario(n)-Rente

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

Spot/tba

### Team

Fabian Ascher

Fabian Bier

Markus Röse

Cindy Steigerwald

Shujing Zhuang

### Betreuer

Prof. Stephan Ferdinand

Prof. Eckhard Wendling

Das Leben ist ein Spiel - aber ohne Rente wird es ernst. Unsere Heldin Marion rennt durch die Szenerie eines Jump'n'Run Spiels und stellt sich den verschiedenen Herausforderungen, die einerseits ihr „Leben“ gefährden oder aber es auf wirkungsvolle Art und Weise verlängern. Überlebenswichtige „Coins“ und verschiedene Zwischenstationen, die in ein nächst höheres Level führen stehen symbolisch für die Auseinandersetzung mit dem Thema „Rente“.

## Dein Atem gefriert - Polarforschung erleben

Zum Polarjahr 2007/08 entwickelten elf Studenten das Konzept zur fiktiven Wanderausstellung „Dein Atem gefriert - Polarforschung erleben“. Die interaktive Ausstellung zieht in Überseecontainern durch ganz Deutschland und vermittelt die Faszination Polarforschung in einer neuen Dimension. Beobachten Sie das Leben wilder Eisbären und tauchen Sie ab in die Tiefe des Polarmeeres. Erleben Sie eine Fahrt auf der Polarstern, dem deutschen Forschungsschiff. Und folgen Sie Nanuk und Nayla durch die Welt der Inuit. Heute werden Modelle und einzelne Exponate des Ausstellungsprojektes präsentiert.

**Team:** Julia Birzele, Nina, Eschenbacher, Sabrina Lässig, Sabine Leinweber, Julian Maier, Julia Merkthoffer, Mathias Malinov, Yvonne Terzoudis, Thomas Wieland, Shujing Zhuang

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

Ausstellung

### Betreuer

Prof. Eckhard Wendling

Peter Redlin (Milla und

Partner)



## Felix, Gaijin

wi.es<sup>e</sup>

### Studiengänge

Medienwirtschaft  
Medienautor

### Format

Computer-Anwendung

### Länge

60 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Huberta  
Kritzenberger  
Prof. Dr. Helmut Graebe

Studierende des Studiengangs Medienautor präsentieren die erste deutsche Visual Novel. Dies ist eine neue Form digitalen Geschichtenerzählens, die aus Japan stammt und hierzulande bisher kaum bekannt ist. Als multimediale Bilderbücher nehmen Visual Novels einen Platz zwischen Romanen, Filmen und Computerspielen ein. Neu an ‚Felix, Gaijin‘ ist die Verwendung von 3D-Grafik und Schauspieler-Fotos anstelle von Zeichnungen im Manga-Stil. Auch die Story bietet eine europäische Sicht auf japanische Kultur. Sie handelt von den Abenteuern eines deutschen Austauschstudenten in Tokio. Für das Sounddesign der Visual Novel sorgte eine Studioproduktion Audio des Studiengangs Medienwirtschaft.

**Team:** Ralf Eckstein, Wei Li, Dennis Maciuszek, Christoph Prenosil, Florian Sander, Erik Schneider, Juan Yang

Die Studiengänge E-Services und Wirtschaftsinformatik präsentieren sich zum ersten Mal auf der MediaNight 2007. In deren Rahmen sollen das breite Spektrum der studentischen Arbeiten und die Studiengänge selbst dargestellt werden. Unter anderem werden ein digitaler Fragebogen zum Kükenfest vorgestellt, ein Film über das Kükenfest und die Campus Challenge präsentiert sowie Arbeiten aus dem IT-Workshop und den Software-Engineering-Projekten.

### Team

Esther Bräuchle, Felix Bürmann, Johannes Ellenberg, Florian Engster, Belmondo Kovac, Elisabeth Messerschmidt, Matthias Pietschmann, Jan Stillhammer, Annika Vöhringer und weitere Studenten

### Studiengänge

E-Services  
Wirtschaftsinformatik

### Format

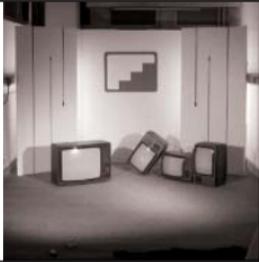
DVD

### Länge

ca. 10 Minuten

### Betreuer

Prof. Dr. Marion Büttgen  
Prof. Dr. Stefan Grudowski  
Prof. Dr. Wolf-Fritz Riekert  
Prof. Dr. Peter Thies



## stufe

### Studiengang

Medienwirtschaft

### Format

DV

### Länge

30 Minuten

### Team

Astrid Schuler, Benjamin Klopp, Jan Keck, Moritz Rudolph  
stufe.team: ca. 40 Studenten aus allen Studiengängen

„stufe“ ist Fernsehen im Internet und sendet seit dem Wintersemester 2005/2006. Das Projekt stufe wird komplett in Eigenregie und mit viel Engagement von Studenten produziert und organisiert. So lernen sie prozessorientiert und erfahren in intensiver Teamarbeit, wie Fernsehsendungen entstehen. Das stufe.team ist überall vor Ort, wo es Interessantes über Stuttgart und das Studentenleben zu berichten gibt. In diesem Semester sind daraus vier spannende und unterhaltsame Sendungen entstanden, die live und on demand gestreamt wurden. Technische Highlights sind das neue stufe.studio und der erstmalige Einsatz der BlueScreen-Technologie. Zu sehen sind die Sendungen als Stream auf [www.stufe.tv](http://www.stufe.tv) und als ständige Präsentation hier auf der MediaNight.

## Liganova EDV-Tool

Webbasierte Verwaltung von IT-Equipment (Soft- und Hardware)

### Studiengang

Medieninformatik

### Team

Timo Kissing

### Betreuer

Prof. Dr. Martin Goik



## HdM-Band

### Studiengänge

alle

### Länge

18.00 bis 22.00 Uhr

### Betreuer

Prof. Dr. Helmut Graebe  
Christoph Riedlberger

Genießen wir den milden Sommerabend mit einem kühlen Getränk und heißen Rhythmen auf der MediaNight-Party der Hochschule. Für Live-Musik sorgt die HdM-Band mit verschiedenen Formationen und eigenen Versionen bekannter Songs. Es beginnt ab 18 Uhr so leise wie möglich und steigert sich gegen 22 Uhr zu einem rockigen Ausklang. In der HdM-Band treffen sich Studierende, Ehemalige, Angestellte und Professoren - außerhalb von Vorlesungen, Studienordnungen und Prüfungstress. Musiker und Amateure verschiedener Generationen und Stilrichtungen finden sich in immer wieder neuen Formationen, um zusammen zu spielen.

[www.hdm-band.de](http://www.hdm-band.de)

### Die erfolgreichsten Teilnehmer beim ADC 2007

2007	2006	Kunde	Gold	Silber	Bronze	Ausz.	Punkte
1	1	Jung von Matt		10	21	43	166
2	5	DDB Group Germany	1	3	6	15	61
3	3	BBDO Group Germany		3	7	14	53
3	14	Kolle Rebbe		4	7	8	53
5	8	Ogilvy	2	2	3	11	52
6	7	Grabarz & Partner	1	2	6	10	50
7	6	TBWA	2	3	2	4	48
8	2	Scholz & Friends		1	8	14	44
9	4	Heimat	2	1	4	5	43
10		SZ-Magazin	1	2	3	4	35
11		Gruner + Jahr	1		4	6	28
12		Walker		2	2	4	22
13	10	KNSK	1	1		3	19
13		Fifteen Minutes	1	1	1		19
13		Serviceplan-Gruppe			4	7	19
16		Halle 34, Wien		3			18
17	15	Strichpunkt		1	3	1	16
18		Verlag Hermann Schmidt		1	3		15
18		Aimaa Rapp Stolle			3	6	15
20		Wieden + Kennedy	1		1		13
20	8	Nordpol		1	1	4	13

Wertung: Gold: 10 Punkte, Silber: 6 Punkte, Bronze: 3 Punkte, Auszeichnung: 1 Punkt

Quelle: ADC, Auswertung: HORIZONT

HORIZONT 13/2007

Kolle Rebbe sucht Meistermacher für die Saison 2007/08.  
Bewerbung an [walde@kolle-rebbe.de](mailto:walde@kolle-rebbe.de)



## PMM insight

## POINT

### Studiengang

Print-Media-Management

### Betreuer

Prof. Rolf Fischer

PMM insight – Ein Studiengang stellt sich vor.

Kommen Sie zur Verlosung in die Bibliothek!

Auch dieses Mal stellt das vierte Semester des Studiengangs Print

Media Management wieder die aktuelle Ausgabe der Broschur „PMM insight“ vor. Das Team setzt sich mit aktuellen Themen und wissenswerten Fakten rund um diesen Studiengang auseinander.

Auch bei der Gestaltung und Umsetzung haben wir uns etwas Außergewöhnliches einfallen lassen!

Als besonderes Highlight laden wir Sie zu einer Verlosung der Schließfächer in der Bibliothek ein! Also schauen Sie vorbei und sichern auch Sie sich ein kostenloses Exemplar von „PMM insight“ und lassen Sie sich überraschen!

Point – sind wir denn alle wahnsinnig? Outest Du Dich als Markensau oder schwimmst Du gegen den Strom? Auf der MediaNight testen wir mit Point Dein wahres „Ich“ – für was entscheidest Du Dich: Marke oder No-name? Jeder will Marke. Aber Haben allein reicht nicht aus. Ego-Marketing ist angesagt! Doch was und wer ist Marke? Sind wirklich alle dem Markenwahn verfallen oder wohin geht der Trend? Wir geben die Antworten. Point – das Magazin des Studiengangs Werbung und Marktkommunikation.

**Team:** Dominique Balaton, Peter Becker, Christina Böhme, Fabian Dries, Claudius Heller, Olga Herzog, Simonette Illi, Sarah Käbisch, Wiebke Preuß, Kathrin Rochow, Veronika Schwarzenberger, Carola Weippert, Andrea Weyerer, Katja Hötzl, Steven Voigt, Christian Rizzuto

### Studiengang

Werbung und  
Marktkommunikation

### Format

Magazin

### Betreuer

Prof. Dr. Franco Rota

## Fraktur pur

<b>Studiengang</b>	Gebrochene Schriften haben endlich das Image der »Nazischrift« abgeschüttelt. Mittlerweile ziert die Fraktur Shirts, Plakate, Szeneflyer und sogar die nackte Haut.
Druck- und Medientechnologie	
<b>Format</b>	Die Gestaltungsaufgabe: Gestaltung einer Tragetasche mit Begriffen aus dem »Lexikon bedröhter Wörter«. Ein Schwerpunkt war vor allem die richtige Anwendung der Frakturschrift im Typodesign.
Tragetasche	
<b>Betreuer</b>	
Willi Kornher Bernhard Michl	
<b>Team</b>	Studenten des 5-P-Praktikums Wintersemester 2006/2007 und Tutoren der Abteilung DTP (Satz 1).

### **Herausgeber**

Hochschule der Medien  
MediaNight-Komitee  
Nobelstr. 10  
70569 Stuttgart

Verantwortlich für den Inhalt sind die einzelnen Präsentationsteams.

### **Redaktion**

Kerstin Lauer

### **Anzeigen**

Jens-Peter Beygang

### **Layout und Satz**

Anna-Lena Martin, Eva Szanto

### **Auflage und Druck**

1000 Exemplare, gedruckt in der Fakultät Druck und Medien der HdM

### **Dank an**

alle Professoren, technischen Angestellten und alle Helfer

## UNSERE SPONSOREN

# DSV Gruppe

Deutscher Sparkassenverlag

# Master Kitchen



Kein Stress mit Staus, Parkplatzsuche  
und hohen Spritkosten. [www.vvs.de](http://www.vvs.de)





## Praktikum und Diplomarbeit bei media access

Freuen Sie sich auf eine herausfordernde, interessante Tätigkeit.

Jetzt online bewerben für das Wintersemester 2007 - [www.media-access.net/jobs](http://www.media-access.net/jobs)